

	<p>Objekt: Mühle für Salzproben</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Metallobjekte</p> <p>Inventarnummer: 00839</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Mit der kleinen, robusten Handmühle können Proben von Kalisalz zu Analyse Zwecken zermahlen werden. Die zylinderförmige Mühle besteht aus zwei Teilen, die über eine Steckverbindung mit Bajonettverschluss miteinander verbunden sind. Der Oberteil besteht aus einem Aluminiumbecher, in dessen Boden das stählerne Mahlwerk einer Kaffeemühle eingesetzt ist. Von unten kann der Mahlgrad durch eine gesicherte Einstellvorrichtung beeinflusst werden, nach oben ragt die Achse des Mahlwerkes über den Gehäuserand hinaus, wobei sie durch einen durchbohrten Steg geführt wird. Auf der Achse sitzt eine Handkurbel mit drehbar gelagertem, rot lackiertem Holzgriff. Der Unterteil der Mühle besteht aus einem Messingbecher, in dem das gemahlene Salz aufgefangen wird. Es ist unklar, ob das Gerät in dieser Form serienmäßig produziert wurde – eine Herstellerangabe ist nirgends zu erkennen. Denkbar ist auch, dass das Mahlwerk aus einer Kaffeemühle übernommen und in dieses robuste, handwerklich gefertigte Gehäuse eingebaut wurde.

Grunddaten

Material/Technik:	Aluminium, Stahl, Messing, Holz / gedreht, verlötet, geschmiedet, gedrechselt
Maße:	Länge: 14,8 cm, Höhe: 23,5 cm, Durchmesser: 6,0 cm, Gewicht: 733 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1960-1970er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Handmühle
- Kalisalz
- Mahlwerk
- Mühle
- Salz
- Zerkleinerung
- Zerkleinerungsgeräte